

14.06.2012 – 07:50 Uhr

Eidg. Abstimmung: Die Versicherten erkennen keinen Nutzen in der Integrierung der Managed Care bei der Revision des KVG

Lausanne (ots) -

Am 17. Juni sind die Schweizer aufgerufen, über die Änderung des KVG abzustimmen, das die Verankerung des Systems der Versorgungsnetze, auch "Managed Care" genannt, ins Grundgesetz vorsieht. Das Vergleichsportal bonus.ch wollte in einer Umfrage die Meinung seiner Nutzer zu diesem Thema erfahren. Über 75% der Befragten sind der Meinung, dass die Verankerung der Versorgungsnetze im Grundgesetz weder zu einer Verbesserung des Gesundheitssystems noch zur Senkung der Gesundheitskosten beitragen würde. Und über die Hälfte sind nicht einverstanden, mehr für die freie Arztwahl zahlen zu müssen. Über zwei Drittel der befragten Personen erwägen, gegen die Gesetzesänderung zu stimmen.

Gleichzeitig geben ein Drittel der befragten Versicherungsnehmer an, gut über das System Bescheid zu wissen, immerhin die Hälfte scheint zumindest die wichtigsten Aspekte zu kennen. Am 17. Juni werden also sachkundige Bürger abstimmen.

Doch in der Schweiz sind die gemäss dem Modell "Versorgungsnetze" versicherten Personen am zufriedensten

bonus.ch wollte die Zufriedenheit der Versicherten erfahren, die sich für ein "Versorgungsnetze"-Modell entschieden haben. Diese Ergebnisse wurden dann mit der Zufriedenheitsquote der gemäss einem traditionellen Modell versicherten Personen mit freier Arztwahl verglichen. Das eindeutige Ergebnis: am zufriedensten sind die Versicherten, die das Modell "Versorgungsnetze" gewählt haben. Ihr Zufriedenheitsniveau ist entschieden höher, ganz gleich, ob es sich um die globale Zufriedenheit, die Bearbeitung des Vertrags, den Kundenservice oder um die Klarheit der Leistungsabrechnungen handelt. Allerdings ist die Zufriedenheit mit der Erstattungsfrist bei allen Versicherungsmodellen gleich hoch. Der einzige Wermutstropfen: wenn es um die Bearbeitung von Rechtsstreitigkeiten im Fall von Zahlungsrückständen geht, sind die gemäss dem Modell "Versorgungsnetze" versicherten Personen sehr viel weniger zufrieden als die Versicherungsnehmer der anderen Modelle. Hier sind die gemäss dem traditionellen Modell versicherten Nutzer allen anderen an Zufriedenheit voraus.

Detaillierte Analyse, Tabellen und Grafiken: http://www.bonus.ch/RDP-20120614_DE.pdf

Direkter Zugang zum Vergleich der Krankenversicherungsprämien: <http://www.bonus.ch/zrPTCAP.aspx>

Kontakt:

Patrick Ducret, Direktor
Avenue de Beaulieu 33
1004 Lausanne
Tel.: +44/21/312'55'91
E-Mail: ducret@bonus.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008668/100720099> abgerufen werden.